Auflage 40,000.

[13101.] **Inserate**

finden durch

Ueber Land und Meer.

Allgemeine Illustrirte Zeitung

herausgegeben von

F. W. Hackländer.

die weiteste Verbreitung und werden ihren Zweck um so mehr erreichen, als genanntes Journal seinen großen Leserkreis in den wohlhabenderen Classen des Pulicums, also da wo am meisten gekauft wird, fand. Besonders beachtungswerth ist auch der Umstand, daß jede Nummer von Hackländer's Zeitung eine ganze Woche in den Händen der Leser bleibt, das Inserat somit siebenmal mehr Chancen hat, berücksichtigt zu werden, als in täglich erscheinenden Journalen.

Es dürfte bei der jetzigen, durch die Preis-Ermäßigung enorm gesteigerten Abonnentenzahl kein anderes Journal in Deutschland geben, welches für Inserate so geeignet wäre, wie „Ueber Land und Meer", und werden nachstehende Bedingungen gewiß als billig erscheinen.

Den Insertionspreis berechne ich vom 3. Quartal des 5. Jahrgangs ab:

Bei 1- und 2maliger Insertion à 5 Ngr = 18 kr. rhein. ord.
Bei 3-, 4- und 5maliger Insertion binnen einem Vierteljahr à 4 Ngr = 14 kr. rhein. ord.
Bei 6- und mehrmaliger Insertion binnen einem Vierteljahr à 3 Ngr = 11 kr. rhein. ord.

} pr. 4mal gespaltene Nonpareillezeile mit 10 % Rabatt.

Ergebenst

Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

[13102.] Den geehrten Verlagshandlungen halte ich meinen wöchentlich drei Mal erscheinenden

Allgemeinen Wahlzettel

für den deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige

zu Ankündigungen sowohl der Novitäten als des älteren Verlags bestens empfohlen. Insertionspreis à Zeile 1¼ Ngr in Rechnung.

Leipzig. **C. W. B. Naumburg,**
Exped. des Allgem. Wahlzettels.

[13103.] Die Herren Verleger von

Lehrbüchern für Taubstumme

ersuchen wir um gef. umgehende Zusendung eines Probeexemplars.

Augsburg, den 6. Juli 1863.

B. Schmid'sche Sort.-Buchh.

NB. Es soll auch eine Art von Conversations-Lexikon für Taubstumme existiren, wovon uns ebenfalls ein Probe-Exemplar willkommen wäre.

[13104.] Soeben erschien und steht gratis zu Diensten:

Catal. CXCVII. Theologia historica nebst Schriften über die Griechisch-Kathol., Russische u. Polnische Kirche.

Ergebenst

H. W. Schmidt in Halle.

Für Verleger und Sortimenter!

[13105.] Bezugnehmend auf meine Anzeige in Nr. 55 und 61 dieses Blattes wegen „Oesterr. Wahlzettel", empfehle denselben zu erfolgreichen Inseraten. Als Beigabe werde separat ein Kalenderverzeichniß anfertigen, und diejenigen mit vollkommenem Titel anführen, wo mir ein Gratisexemplar zugeht.

Ferner beabsichtige ich einen Weihnachtskatalog herauszugeben, worin alle zu Festgeschenken geeigneten Artikel: Jugendschriften, Bilderbücher, Gebet- und Bücher im Allgemeinen, Musikalien, Photographien, Kunstgegenstände ꝛc. aufnehme; wofür ich ein Gratisexemplar statt Inseratgebühr beanspruche. — Der Raum wird nach dem Werthe des Gegenstandes bemessen. Die Titelangabe des Aufzunehmenden erwarte längstens bis 10. Sept. 1863.

Den Herren Sortimentern offerire das Kalenderverzeichniß, sowie den Weihnachtskatalog den Bogen zu 3 kr. und bitte um Angabe des Bedarfs.

Mich empfehlend, zeichne hochachtungsvoll

Preßburg, 1863. **F. J. Schindler.**

[13106.] Gesucht wird eine bedeutende Partie Maculatur und bitten wir um gef. Einsendung von Probebogen mit Angabe des Vorrathes und des Preises p. Zoll-Centner.

Leipzig, Juli 1863. **Rein'sche Buchh.**

[13107.] Auflagenreste von gangbaren Jugendschriften renommirter Autoren nebst den dazu gehörigen Verlagsrechten werden zu acquiriren gesucht von

Fr. Volger in Cöslin.

[13108.] Wer uns den zeitigen Aufenthalt des Buchhandlungsgehilfen Wilhelm Knorrn, aus Schlesien gebürtig, nachweisen kann, verpflichtet zu Dank

Königsberg, im Juli 1863.

Th. Theile's Buchhdlg.

Börse in Leipzig, am 10. Juli 1863.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	142½
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl.-F.	k. S.	—	57
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 Rthl. Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 Rthl. Lsdr. à 5 Rthl.	k. S.	—	109¾
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 Rthl. Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S.	57	—
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—	151¼
	2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat.	—	—
	3 Mt.	—	6.20⅛
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	—	80⅛
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S.	—	90
	3 Mt.	—	88¼
Sorten.			
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		—	9.6½
Augustd'or à 5 Rthl. pr. St. Agio pr. Ct.		—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ do.		—	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.		—	10
K. K. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—	5.14½
20 Francs-Stücke . . . . . do.		—	5.10¼
Holländ. Ducaten à 3 Rthl. Agio pr. Ct.		—	6
Kaiserl. do. do. „ do.		—	6
Conv. Species u. Gulden		—	—
do. 20 Kr.		—	—
do. 10 Kr.		—	—
Gold pr. Zollpfund fein		—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto		—	454½
Silber do. do.		29⅞	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.		—	99⅝
Russische do. pr. 90 Ro.		—	92¼
Polnische do. do.		—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 Rthl.		—	99¾
do. do. do. à 10 Rthl.		—	99½
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)		—	99½

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Rthl. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung der Commission des Berliner Verleger-Vereins. — Bekanntmachung des Königl. Preuß. Minist. d. geistl., Unterr.- u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Eine Rechtsfrage aus der Sortimenterpraxis. — Miscellen. — Anzeigeblatt Nr. 12963–13108. — Börse in Leipzig, am 10. Juli 1863.

Anonyme 12964. 12966. 13087—91. 13098.
Appun 13053.
Aronsohn 13016.
Baderff 13066.
Bangel & S. 13032.
Baensch in M. 13037.
Bauer in L. 13041.
Behr in B. 13076.
Berendt 13023.
Berg 13065.
Bosselt 13014.
Bösendahl 13045.
Brauns 12985.
Brissel 13048.
Brockhaus 12971. 13026.
Bruckmann 12980. 12983. 12996.
Buchh., Acad., in B. 13043.
Buchh., Akad., in Kl. 13075.
Buchh. d. Verl. f. Kunst u. Wiss. 13033.
Glaß 13051.
Goben & S. 12992.
Gostenoble 12995.
Dittmar 13072.
Dom ricus 12981.
Domrich 13009.
Ebner, E., in St. 13015.
Ecke in E. 13021.
Englin & L. 13093.
Ernesti 13025.
Fick 13052.
Fleischmann 12997.
Franz 13054.
Friedländer in Brl. 13063. 13083.
Fritzsche, G. L. 12967. 13024.
Fritzsche, H. 13047.
Gebethner & W. 13080.
Geisler's Buchh. 13042.
Georg in B. 13056.
Georg n G. 13061.
Goar, L. St. 13078.
Goetz 13806. 13040. 13068.
Graveur 12989.
Gsellius 13002.
Hallberger, E. 13101.
Haumann 13004.
Heppie 13010.
Hermann'sche Verl. in F. 12991.
Heß in P. 13074.
Hinrichs 12974.
Hirschwald 12972.
Hoffmann, A., in L. 12965.
Homann in D. 13058.
Karafiat 13073.
Kern in B. 12975.
Kirchheim 13099.
Kirchhoff & W. 13050.
Kittler in H. 12978.
Kreyping 13062.
Kollmann in L. 13007. 13082.
Krebs in A. 13046.
Kuh in R. 13031. 13092.
Lesser 13030.
Lichtenberg in Brln. 13097.
Loescher 13059.
Lüderitz'sche Vrlgsbchh. 12963.
Maruschke & B. 13012.
Meißner, O. 13008.
Mentzel 13096.
Meyer sen., G. C. E., in Brnschw. 13020.
Mittler in L. 13086.
Mühlmann 13034.
Müller in Brem. 13035.
Müller in H. 13044.
Müller in R. 13069.
Muquardt 13079. 13085.
Nagel in St. 13011.
Nahmer, v. d. 13001.
Naumann 12982. 13049.
Naumburg 13102.
Nickel 12986.
Redner 12977.
Nürnberger 13038.
Oehmigke v R. 12984.
Peiser 13000.
Quaas 12976.
Reclam sen. 13029.
Rein 13106.
Rosenthal 13064.
Roßberg 13039.
Rzymatz 13028.
Saunier in St. 13081.
Schindler in P. 13105.
Schmid in A. 13103.
Schmidt in H. 13003. 13104.
Schmied 13079.
Schmitz'sche Buchh. in G. 12990.
Schneider in Brl. 12979. 12998.
Schönfeld in D. 13077.
Schotte & C. 13094.
Schredder & C. 13018.
Schwann 12993.
Schwartz 13055. 13057.
Schweigger 12994.
Seeliger 13036.
Seemann 12968. 12988.
Setzer 13017. 13019.
Seyffardt 13005. 13090.
Sochar 13071.
Springer'sche Buchh. 13013.
Stangel 12999.
Stargardt 13027.
Staudinger 13084.
Theile 13108.
Thimm 13095.
Trewendt 12987.
Uflacker 13022.
Volger 13107.
Volkening 13067.
Wagner in Frb. 12970.
Weber in L. 12969.
Weigel, T. O. 12973.
Wilferodt 13100.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.